

Start in die Woche: Montags, erste Stunde im 1. SJ - aber wie?

Beitrag von „Muckele“ vom 13. März 2010 18:45

Hallo ihr Lieben,

ich bin auf der Suche nach Anregungen, wie ihr eure erste Stunde in der Woche gestaltet. Im Moment ist es bei mir so, dass wir erst einen Erzählkreis machen, danach ins Montagsgeschichtenheft schreiben. Damit bin ich aber irgendwie nicht glücklich. Natürlich möchte ich gern wissen, was bei den Kindern am WE passiert ist, aber das lange Erzählen ermüdet sie natürlich sehr.

In den Montagsgeschichtenheften schreiben sie dann teilweise auch nicht mehr viel - sie haben es ja vorher schon erzählt. Jetzt überlege ich, die erste Stunde für die Freiarbeit zu reservieren, aber das Montagsgeschichtenheft darin einzubauen. Wer mir dann etwas vom WE erzählen möchte, könnte es in dieser Zeit immer noch tun. Nachteile daran: Einige Kinder werden mir nichts mehr erzählen, weil der "Druck" vom Erzählkreis wegfällt. Das betrifft die Kinder, die ohnehin zurückhaltend sind und eh nur wenig erzählen. Wenn das Wenige noch wegfällt, fände ich das schade. Außerdem ist es keine echte Freiarbeit mehr, wenn sie ins Montagsheft schreiben sollen. Irgendwie bin ich rat- und ideenlos.

Wie macht ihr das?

Lieben Dank, muckele